

Erledigt

Sierra mit Skylake + 4K Monitor und GTX 1060 - UniBeast war die einzige Lösung

Beitrag von „al6042“ vom 20. April 2017, 11:11

[@derHackfan](#)

Brauchen wir nicht aufteilen, da der Thread vom Ersteller ja mit dieser Intention erstellt wurde... 😊

[@Eule](#)

Wie war das mit den Beastern...

Ich habe damit auch angefangen und meine erste Installation damit auch zum Fliegen gebracht.

Ist ja auch nicht schwer, da bei den früheren Google-Suchen zum Thema die Seite von Tony immer bei den ersten dabei war.

Wenn man sich dabei aber nicht nur um die Nutzung des OS und dem Ausführen von verschiedenen Apps widmet, kommt man schnell auf den Trichter, dass dessen Versuch, alles über einen Kamm zu scheren, nicht immer die weiseste Entscheidung ist.

Gerade das überfrachten durch Kexte, die nicht mal gebraucht werden und deren Ablage in System-Ordner wie /Library/Extensions und /System/Library/Extensions sind meines Erachtens nicht mehr zeitgemäß.

Zusätzlich werden für alle möglichen Änderungen von ACPI Einstellungen ein Rudel von zusätzlichen SSDTs generiert, anstatt diese sinnvollerweise in eine zentrale DSDT.aml zu vereinen.

Der Umgang mit AMD-basierenden Maschinen oder anderen Bootloadern wie Ozmosis mal aussen vor genommen.

Ich habe bei dem Verein auch noch einen Account... da lief bis vor kurzem noch die gleiche umfangreich Signatur wie hier oder den anderen Foren, in denen ich ab und an vorbeischaue.

Tony's Laden ist der einzige, der mich für 14 Tage gesperrt hat, da meine Signatur, nach mehreren Jahren ohne Stress, plötzlich zu "umfangreich" war...



Zusätzlich ist die Art der Antworten auf einige Fragen dort meines Erachtens sehr

herablassend, aber was meckere ich... ich stelle dort einfach keine Fragen mehr.. 😊